

Stress mit Eltern

Beitrag von „JessyEnglish“ vom 21. Juni 2012 16:08

Hallo ihr Lieben,

ich muss hier leider mal meinen Frust loswerden. Die Eltern meiner Klasse sind so anstrengend! Es fing schon am Schuljahresanfang an:

Bereits da wurde hier und da rumgemotzt und zwar nicht bei mir sondern bei der Klassenlehrerin Zu viel Hausaufgaben, zu wenige, zu schwere, zu leichte, Lernwörter würden anders gelernt als im letzten Schuljahr usw. Am Elternabend stand richtig im Kreuzverhör und wurde völlig in die Defensive gedrängt. Als ich dann ein Gedichte-Projekt inklusive einem Fotoshooting mit den Kinder plante, lud ich ein paar Mütter ein, uns zu helfen. Unter anderem auch beide Elternvertreterinnen, mit der Absicht ein besseres Verhältnis zu ihnen aufzubauen und ihnen die Möglichkeit zu geben, Unstimmigkeiten direkt mit mir abzustimmen. Ich war auch froh. Mit der Folge, dass die Mütter mir gegenüber absolut normal verhielten, jedoch sobald die Fotografin weg war und während ich noch die letzten Dinge aufräumte, zur Klassenlehrerin rannten und sich darüber mutierten, dass der Termin total schlecht geplant gewesen wäre. Was ich beim besten Willen nicht nachvollziehen kann: jedes der Kinder hatte ein eigenes Gedicht geschrieben und dieses auf einem Bild mit Kostümen gemeinsam mit einer professionellen Fotografin umgesetzt. Auf der Weihnachtsfeier, kam dann der nächste Gong: Manche Eltern regten sich darüber auf, dass ihre Kinder keine Hausaufgaben bekämen, ihre Unterlagen nicht mit nach Hause bringen durften und dass Klassenarbeiten nicht angekündigt würden. Es wurde offiziell in die Agenda des nächsten Elternabends geschrieben. Alles natürlich nur über die Klassenlehrerin kommuniziert und auf der Weihnachtsfeier wurde ich weitgehendst ignoriert. Während ich als einzige mit den Kindern ein Programm einstudiert hatte, wurde ich in der Ansprache der Elternsprecher nicht erwähnt. Beim Elternabend machte ich deutlich, dass es doch viel sinnvoller wäre, Probleme direkt mit mir zu besprechen und verschickte anschließend alle gewünschten Informationen an die Elternvertreter, falls sich erneut "verzweifelte Eltern" an sie wenden sollten.

Heute erfahre ich von meiner Mentorin: Die Elternvertreter haben sich erneut bei der Klassenlehrerin über Rechtschreibfehler in den Lernwörtern beschwert. Die Klassenlehrerin kam zu meiner Mentorin und die kam auf mich zu. Die Eltern haben recht, das kam zwei Mal vor, ist nicht in Ordnung und ich achte nun mehr darauf. im Prinzip weiß ich das ja selbst, weil die Kinder das ja auch gemerkt haben. Jedenfalls wollten sie eigentlich damit zum Rektor gehen, was sie im Übrigen auch schon einmal getan haben. Ich denke langsam echt, ich bin total falsch gewickelt! Warum kommen die denn nicht gleich zu mir mit so etwas? Ich bin ziemlich gefrustet! Wer weiß, was die noch so über mich erzählen und vorallem wem.

Kennt ihr das? Am Wochenende ist Schulfest und da werde ich die Eltern auch wieder sehen, ich weiß gar nicht wie ich mich verhalten soll. Was würdet ihr machen? 😕